

feiner Dichtung diesen Inhalt raubt, um die Handlung vorwärts zu peitschen, vernimmt damit der Dichter selber.

Uns aber, die wir um den Ausdruck eines neuen Gemeinschaftslebens ringen, sollte Schiller mehr sein als ein Dramatiker, der der Bühne Stoff für ihre Szenekunst liefert; ein Weggenosse im Kampf um den Aufstieg der Arbeiterschaft zu einem Dasein, das jedem sein tägliches Brot und die Möglichkeit sichert, den Geist über die Notdurft des Alltags zu erheben, um das ganz zu werden, was den wenigsten unter uns heute vergönnt ist: Mensch.

Herbert Sepere.

Technik.

Der elektrische Zugbetrieb der deutschen Reichsbahn. Herausgegeben von Wilhelm Wichmann, Ministerialrat im Reichsverkehrsministerium. A. Otto Mittelbach (Rom-Verlag), Berlin-Charlottenburg V. Preis geb. 65 Mark.

Dies in großem Format 462 Seiten umfassende Werk gibt in zahlreichen Einzelabhandlungen, die meistens von Referenten des Verkehrsministeriums oder von höheren Beamten einzelner Reichsbahndirektionen verfaßt sind, einen ausgezeichneten und vollkommen erschöpfenden Überblick über alle mit der Durchführung der Elektrifizierung der Reichsbahn zusammenhängenden Fragen. Ein ungewöhnlich reichhaltiges Bilder- und Tabellenmaterial erhöht den Wert der sorgfältig durchgearbeiteten Abhandlung. Für viele Fragen ist sowohl technisch wie wirtschaftlich alles noch im Fluß. Jeder Monat eröffnet neue Entwicklungsmöglichkeiten. Trotzdem behält die Darstellung ihren Wert weit über den Augenblick hinaus. Die Durchführung der Elektrifizierung der Reichsbahn ist eine der wichtigsten volkswirtschaftlichen Aufgaben der nächsten Jahrzehnte. Von der Energie und Umsatz, mit der diese Frage gelöst wird, wird die Rentabilität nicht nur dieses Reichsunternehmens, sondern auch unserer gesamten Volkswirtschaft in außerordentlichem Maße beeinflusst. Die Berechnungen, die in der Schlussabhandlung über die Wirtschaftlichkeit des elektrischen Zugbetriebes

angestellt worden sind, bleiben zweifellos hinter dem zurück, was bei der stürmischen Entwicklung auf dem Gebiete der Großkraftverbringung an Erhöhung der Rentabilität zu erwarten ist. Trotzdem wird für die dort angeführten, jetzt elektrisch betriebenen Strecken der Reichsbahn bereits eine beträchtliche Rentabilitätsrente errechnet. Sie wird sich später zweifellos wesentlich erhöhen. Für Berliner Verhältnisse ist besonders interessant die sehr sorgfältig durchgeführte Schilderung der Entwicklung des Berliner Verkehrs in der Periode des Dampftriebs und die bedauerliche Elektrifizierung der Stadt- und Vorortbahnen. Das vorzüglich ausgestattete Werk verdient jedenfalls auch im Zusammenhang mit dem allgemeinen Interesse, das die Eisenbahnausstellung in Seddin gefunden hat, unbeschränkte Anerkennung.

E. Reuter.

A. Hegeler: Die Fräsmaschine. Ihre Entwicklung, ihr Aufbau, ihre Werkzeuge, ihre Einstellung und Bedienung. Frankfurt Technischer Verlag, Diet und Co. Stuttgart, Preis 6,50 M.

Ein Buch aus der Praxis für die Praxis. Unter Verzicht auf größere technische und mathematische Formeln hat der Verfasser versucht, ein für alle interessierten Metallarbeiter gemeinverständlich, das Werk über dieses technische Sondergebiet zu schaffen. Eine sehr sachliche geschichtliche Einführung zeigt die Entwicklung der Fräsmaschine von der Kreierden Feile bis zum neuesten hinuntergedrehten Präfer. Die Entwicklung dieser Werkzeugmaschine wird im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Entwicklung gezeigt. Solange die geeignete Antriebskraft fehlt und später solange kein Absatz für Massenerzeugnisse vorhanden war, konnte es keine qualifizierte Arbeitskräfte gab, war der Weg für die Einführung arbeitssparender Werkzeugmaschinen, also auch der Fräsmaschine, nicht geebnet. Das Buch gibt in seinen weiteren Teilen neben Beschreibungen moderner Fräsmaschinen genauere Anweisungen über das Arbeiten mit der Maschine und ihre Behandlung. Es dürfte strebsamen Metallarbeitern und auch Studierenden eine willkommene Gabe sein.

W. M 5 u 5

Neue Bücher.

(Besprechung der eingegangenen Bücher bleibt vorbehalten.)

- Dr. Rudolf Wink. Als Wirtschaftspionier in Rußisch-Asien. Georg Bille, Berlin.
- Georg Bausk. Verfall der Geographie. 2 Bände. Georg Beyermann, Braunschweig.
- Dr. Franziska Baumgarten. Arbeitswissenschaft und Psychotechnik in Rußland. A. Oldenbourg, München.
- Edward Baumgarten. Der große Bauernkrieg. Wiener Volksbuchhandlung, Wien.
- Jugo Bell. Die Folgen der Reformation. Dunder u. Humblot, München.
- Woldemar Bonfels. Bagabunden-Brevier. Ratten und Loening, Frankfurt a. M.
- Jürgen Brand. Wir sind jung...! Arbeiterjugend-Verlag, Berlin.
- Abol Damaskhe. Aus meinem Leben. Grethlein u. Co., Leipzig.
- Albert Dauschel. Die letzten Götter. Verlag Die Schmiede, Berlin.
- Hans Martin Elfer. Moritz v. Schwind, sein Leben und Schaffen. Carl Neumann, Berlin.
- Ernst Frank. Tage des Adlats. Ernst Rowohlt, Berlin.
- Juan Gail. Der Eifelturm. Dichtungen. Verlag Die Schmiede, Berlin.
- Walter Genschever. Dramen. Verlag Die Schmiede, Berlin.
- Kurt Gassert. Australien und Neuseeland. F. A. Perthes, Gotha.
- Gustav Heunig. Zeitgemähes und Politisches aus Seumes Werken. Thüringer Verlagsanstalt, Jena.
- A. Hermann. Die Psychologie der Frauen. Carl Winter, Heidelberg.
- Dr. Jadesohn. Das gesamte Arbeitsrecht Deutschlands. 2. Band. Spasth u. Linde, Berlin.
- Ernst Kahn und Fritz Kapfahl. Wie liest man den Handelsstatel einer Tageszeitung? Frankfurt Sozialverlag, Frankfurt a. M.
- Paul Kompffmeyer. Vom Junkhedelein zum freien Arbeiter. J. S. W. Dieck Nachf., Berlin.
- Ernst Kraft. Fliegen und Funken. J. S. W. Dieck Nachf., Berlin.

Sämtliche hier angezeigten und besprochenen Bücher können durch die Buchhandlung J. S. W. Dieck Nachf., Berlin SW. 68, Lindenstr. 2 (Caden), bestellt werden.

W.H.WITTIG



ENVERBEY

Ballnacht

erscheint in alter Güte, aber dem Zeitgeschmack entsprechend in neuem Kleide

Lebensmehl gib auf,

das gute
Auszug Mehl

nur bei
EDUARD GOLDACKER

Soeben erschienen
ist mein reichhaltiger
illustrierter
Bücher-Katalog

Buchhandlung
KARL BLOCK
Berlin 68, Postfach 26

Dequeme Monatszahlungen!

HOLZHAUSER
von 500 Mk. an.
Schuppen, Hallen, Garagen etc. liefert preiswert kurzfristig
Holzhausen Lüttmann
R. 54, Lützowstraße 91-93
Berlin 68-71

Guter Schlaf ist das beste Heilmittel.
Metalbetten für Groß und Klein, mit oder ohne Zubehör, Schlafmatratz., an Private.
Bequeme Bedingungen - Katalog 30A frei
Eisenmöbelfabrik Suhl (Thür.)

100 Teppich-Haus G. m. b. H. **100**
Potsdamer Straße 100 zwischen Bülow- u. Kurfürstenstraße

Perser Imilert ca. 190/200 cm M. 29,- ca. 240/240 cm M. 45,- ca. 280/280 cm M. 60,-	Pa. Wollplisch ca. 200/200 cm M. 75,- ca. 215/220 cm M. 95,- ca. 230/230 cm M. 115,-
Veitours Teppiche beste Qualität ca. 180/230 cm M. 58,- ca. 200/200 cm M. 67,-	Vorleger 2.95 4.80 8.50 usw. Bräcken 13.- 21.- 31.- 38.- 45.- 48.-

Seltener Gelegenheitskauf! Auslage-Ware, Bouclé, uni, erstklassige Fabrik in diversen Farben, 67 cm breit, Meter nur M. 6.50.
Ständig Gelegenheitskäufe in Orientteppichen



Maulwurfen
das neue Pelzwerk,
elegant, weich, sehr dankbar im Tragen,
aparte Formen, für die Straße u. für den Abend,
erstklassige Verarbeitung, ganz auf Seide,
Mäntel 495,-
Jacken 325,-

Zickel-Jacke, feinfarbig, gute Verarbeitung, in verschiedenen Formen 195,-

Echte Wölfe, silberfarbig, besonders große Exemplare 145,-

Der vangerückten Saison wegen haben wir in unserer **Salon-Abteilung** einen Teil der Modelle ganz bedeutend im **Preise ermäßigt**

MAASSENEN

Leipziger Str. 42, Ecke Markgrafenstr. Oranienstraße 165 am Oranienplatz